



Offizielle Stadion-Zeitung des Bremer Sport-Vereins von 1906 e.V.

Ausgabe: 02/2024

PANZENBERG-KURIER



BREMER SV - HAMBURGER SV II

22. Spieltag Regionalliga Nord, 18.02. - 14:00 Uhr

FREIE BRAU
UNION
BREMEN



Wir müssen unsere Gegner an ihre Grenzen bringen, aber das wird nur im Kollektiv gehen.

S. Kmiec im Weser-Kurier,.

ANPFIFF

Moin Panzenberg!

Nach dem Heimspiel ist vor dem Heimspiel, denn das letzte Pflichtspiel ist schon wieder zwei Wochen her und fand ebenfalls zuhause statt. Nicht zum ersten Mal schlägt der Winter dem Bremer SV ein Schnippchen und es galt umzuplanen, denn eigentlich wäre unsere Elf letztes Wochenende im hohen Norden beim SC Weiche Flensburg zu Gast gewesen. Das Spiel musste aber witterungsbedingt entfallen. Mit zweiwöchiger Pflichtspielpause geht es heute also für unsere Blau-Weißen ins zweite Heimspiel des Jahres gegen die U21 des Hamburger SV.

Zum Pflichtspielauftakt des Jahres 2024 war der große SV Meppen bei uns zu Gast, begleitet von 600 Fans. Gegen den Favoriten tat sich unsere Mannschaft zu Beginn erwartungsgemäß schwer den Ball vom eigenen Tor fernzuhalten. Der SVM kam so schnell in der ersten Halbzeit zu einigen hochkarätigen Chancen. Nur BSV-Neuzugang Andrea Hoxha, der erstmals das Tor hütete, und dem Unvermögen der Gäste war es zu verdanken, dass das Spiel nicht bereits früh entschieden war. Nach 30. Minuten musste Hoxha dann aber doch hinter sich greifen und die Emsländer gingen hochverdient mit 0:1 in Führung. Nach vorne ging beim BSV nur wenig in Halbzeit eins.

In Hälfte zwei startete unsere Mannschaft vor knapp 1.500 Fans aktiver und die Meppener agierten passiver. Von Minute zu Minute wurde der BSV gefährlicher und erspielte sich immer wieder gute Möglichkeiten. In der Schlussphase schien sich Meppen nur noch darauf zu beschränken das Ergebnis über die Zeit zu retten, während der Bremer SV durch Papi Diop und Nikky Goguadze auch noch zwei ganz dicke Möglichkeiten zum Ausgleich auf dem Fuß hatte. Am Ende wurde der Kampf aber nicht belohnt und es blieb bei der 0:1 Niederlage für den BSV.

Letztes Wochenende wurde spontan als Alternative für das ausgefallene Spiel in Flensburg, ein Testspiel gegen den Heeslinger SC am Hohweg vereinbart. Gegen den Oberligisten aus Niedersachsen offenbarte unsere Mannschaft aber einige Probleme, besonders in der Verteidigung sah das alles andere als souverän aus, so dass die Heeslinger am Ende mit 1:4 siegten. Heute geht es aber wieder um Punkte und unsere Mannschaft wird sicher ein anderes Gesicht zeigen, um vielleicht nach langer Zeit auch endlich mal wieder dreifach zu punkten. Irgendwann muss schließlich jede Negativserie mal reißen.

Nur der BSV!

STEINTOR PRESSE



FEINE DRUCKSACHEN

AUCH IN
KLEINEN
AUFLAGEN

INDIVIDUELLE
EINLADUNGEN
FÜR HOCHZEITEN
ODER FIRMENFEIERN

AUFKLEBER
BIERDECKEL
ETIKETTEN

EXKLUSIVE
VISITENKARTEN

KUNSTDRUCKE
POSTER, BROSCHÜREN
SCHACHTELN

GOLD
SILBER
KUPFER
PRÄGUNGEN

Walle - ein Stadtteil mit Fluss!

Seit über 25 Jahren eine Waller Institution, und eine unternehmungslustige Gemeinschaft von Individualisten – Händler und Gewerbetreibende, Dienstleister und Handwerker, Gastronomen, Künstler und Kreative. Unser Interesse an Walle hört nicht an der Ladentür auf. Wir möchten etwas bewegen in unserem spannenden Stadtteil.

MACHEN AUCH SIE MIT ! Informieren Sie sich auf unserer neuen Website:



www.waller-geschaeftsleute.de

DR. KLEIN

Die Partner für Ihre Finanzen.

Wir packen euch.

Industrielle Exportverpackungen Bremen-Brinkum

www.abv-verpackung.de · Telefon 0421 22224444

ABV
VERPACKUNG GMBH

Kooperative web

DAS SPIEL



Unser Gast: Hamburger SV II

Die Reserve der Hamburger rangiert aktuell mit 25 Punkten auf Platz 11. Ein Platz im gesicherten Mittelfeld. In der vergangenen Saison spielten die Rothosen bis zum Ende um die Meisterschaft, aber nach zahlreichen Abgängen wichtiger Spieler war ungewiss, wie gut das Team von Pit Reimers in die Saison findet. Nach zwei Siegen zum Ende des vergangenen Jahres gegen Weiche Flensburg (2:1) und SC Spelle-Venhaus (1:0), startete man mit einem 0:0 gegen Drochtersen und einer 2:3 Niederlage gegen

Holstein Kiel II ins neue Jahr. Die Hamburger werden gegen unseren BSV sicher alles geben, um endlich den ersten Sieg des Jahres einzutüten. Im Hinspiel gewann der HSV mit 3:1 gegen den BSV.

Der Kader

Trainer: Pit Reimers

01 Steven Mensah (TW)

12 Malte Brüning (TW)

02 Luis Seifert

03 Dennis Duah

05 Lukas Bornschein

04 Emmanuel Ntsiakoh

20 Tjark Hildebrandt

15 Bent Andresen

23 David Igboanugo

14 Nicolas Oliveira

10 Felix Paschke

06 Niklas Tepe

16 Milad Nejad

18 Jesse Kilo

11 Arlind Rexhepi

07 Theo Herz

08 Ayukayoh Mengot

17 Emmanuel Appiah

13 Tom Sanne

19 Omar Sillah

21 Ohene Köhl

09 Ware Pakia

STAND JETZT

21. SPIELTAG REGIONALLIGA NORD

Phönix Lübeck	-	Eimsbütteler TV	
Weiche Flensburg	-	Bremer SV	
SV Meppen	-	VfB Oldenburg	3:2
Hamburger SV II	-	Holstein Kiel II	2:3
FC Kilia Kiel	-	SSV Jeddelloh II	1:1
TSV Havelse	-	Hannover 96 II	1:4
Eintracht Norderstedt	-	SV Drochtersen/Assel	0:1
SC Spelle-Venhaus	-	Teutonia Ottensen	1:1
BW Lohne	-	FC St. Pauli II	1:3

22. SPIELTAG REGIONALLIGA NORD

SV Drochtersen/Assel	-	Teutonia Ottensen	16.02	19:30	Uhr
Eimsbütteler TV	-	FC Kilia Kiel	17.02	13:00	Uhr
BW Lohne	-	SC Spelle-Venhaus	17.02	14:00	Uhr
SSV Jeddelloh II	-	TSV Havelse	17.02	16:00	Uhr
Hannover 96 II	-	SV Meppen	18.02	13:00	Uhr
VfB Oldenburg	-	Weiche Flensburg	18.02	14:00	Uhr
FC St. Pauli II	-	Phönix Lübeck	18.02	14:00	Uhr
Holstein Kiel II	-	Eintracht Norderstedt	18.02	14:00	Uhr
Bremer SV	-	Hamburger SV II	18.02	14:00	Uhr

STAND JETZT wird präsentiert von
www.latenight-der-fussball-talk.de



1.	Hannover 96 II	20	14	2	4	58:31	44
2.	SV Meppen	19	13	1	5	43:28	40
3.	Holstein Kiel II	20	12	2	6	42:31	38
4.	Phönix Lübeck	16	11	2	3	45:16	35
5.	Teutonia Ottensen	19	10	5	4	42:26	35
6.	VfB Oldenburg	20	8	7	5	34:29	31
7.	FC St. Pauli II	21	8	5	8	45:26	29
8.	BW Lohne	19	7	6	6	27:28	27
9.	SV Drochtersen/Assel	20	6	9	5	24:27	27
10.	TSV Havelse	19	7	5	7	31:32	26
11.	Hamburger SV II	17	7	4	6	25:29	25
12.	Eintracht Norderstedt	18	7	2	9	39:37	23
13.	SC Weiche Flensburg	17	4	5	8	25:33	17
14.	SSV Jeddelloh II	17	2	10	5	19:30	16
15.	Bremer SV	18	3	7	8	22:40	16
16.	Eimsbütteler TV	19	3	5	11	25:42	14
17.	FC Kilia Kiel	21	2	6	13	23:48	12
18.	SC Spelle-Venhaus	18	2	3	13	17:53	9

35. Spieltag *reloaded*

In dieser Saison kooperiert der Bremer SV mit Künstler:innen aus Bremen und Berlin.

17 Heimspiele werden von den Teilnehmer:innen besucht und als Ausgangspunkt für die jeweiligen künstlerischen Arbeiten genommen, die im Sommer 2024 im Tabakquartier in Woltmershausen ausgestellt werden.

Mehr dazu unter: www.35spieltag.de

Heute stellen wir vor:

Norbert Bauer

Norbert Bauer (* 1967, Frankfurt am Main) studierte von 1992 bis 1999 Kunst, Politik und Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften an der Universität Bremen. Seine Arbeiten sind in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland zu sehen und in öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten. Seit 2005 arbeitet er ausserdem mit dem Künstler Ralf Tekaas (Berlin) in einer kontinuierlichen Kooperation. Er ist Mitbetreiber der Galerie Herold am Güterbahnhof Bremen, kuratiert Ausstellungen, organisiert Veranstaltungen und schreibt manchmal Texte. Am Institut für Kunst und visuelle Kultur der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg lehrt er seit 2012 Malerei und Installation. Im Zentrum seiner künstlerischen Arbeit steht die Reflexion des medialen Bildes mit den Mitteln von Malerei und Zeichnung.

Saison 23/24 - Rückrunde

Auswärts: Redundanz und Masse (mit Ralf Tekaas), Kunstverein Buchholz/Nordheide, Buchholz, März 2024

Heim: Antropozzenische Landschaften (Groupshow), GaDeWe - Galerie des Westens, Bremen, Mai 2024

Auswärts: Summer-Journey (Groupshow), kunst-raum schulte-goltz-noelte, Essen, Juni 2024

Heim: 35. Spieltag reloaded (Groupshow), Zentrum für Kunst, Bremen, Sommer 2024 (genaue Anstoßzeit steht noch nicht fest)





BREMER SV

TOR



01 Malte Seemann



22 Tobias Duffner



33 Jasin Jashari

ABWEHR



2 Justin Gröger



34 Ziad Ouled-Haj-M'Hand



05 Mathis Richter



27 Jan-Luca Warm



18 Fabio Orlick



28 Justin Sauermilch



15 Vasilios Polichronakis



08 Manasse Fionouke

MITTELFELD



37 Ahmad Assaf



07 Fritz Kleiner



03 Toshiaki Miyamoto



10 Vedat Tunc



32 Bjarne Kasper



24 Mats Kaiser



11 Sadrak-K. Nankishi



13 Justin Bretgeld

STURM



19 Muzaffer Can Degirmenci



06 Jonas Kühl



21 Jan Rabens



17 Jozo Tunjic



09 Herdi Bukusu



26 Mamadou I. Diop



20 Ninte Nater Carungal



30 Nikky Gogvadze

FUNKTIONSTEAM



TR Sebastian Kmiec



SL Ralf Voigt



CO Sajeh Jaber



AT Mazlum Demirci



TWT Marius Wichmann



TM Lennart Kuhfuss



PH Hannah Müller



PH Laura Ferrera Trillo



PH Jonas Tiedemann



BT Bernhard Müller



BT Hartmut Bitterer



BT Svetlana Schreiner

ADLER SOLAR

Die Bremer Solar-Experten



Elektrotechnik GmbH
Dresdener Str. 2
28215 Bremen
Telefon (0421) 35 70 28
Telefax (0421) 37 22 41
e-mail: elektro-sako@gmx.net

*Elektroinstallationen · Industrie · Kundendienst
E-Check · Altbausanierung / Neubau · Kabelanschluss / SAT
Datennetzwerktechnik · Einbruchmeldeanlagen
Sprechanlagen · Videoüberwachungsanlagen*

KAMPF DEM  KREBS

Hilfe in Not von AVS & Friends e.V.

 www.avsandfriends.de

**IM TEAM
GEGEN
KREBS**

BAB ■

Die Förderbank



NORDGROUP

Bezirkdirektion der Mannheimer Versicherung AG
Rockwinkeler Landstr. 108 · 28325 Bremen

Tel.: 0421 - 596 52-0 · www.nordgroup-versicherung.de



Heizung - Sanitär - Erneuerbare Energien

STAND DAMALS

Große Namen – große Spiele – Teil 20

Weltstar Kevin Keegan am Panzenberg

Freundschaftsspiel
Stadion am Panzenberg,
4.000 Zuschauende
SR: Osmers (Bremen)



21. Juli 1979:
Bremer SV – Hamburger SV 3:8 (3:3)

Tore: 0:1 Gorski (16.), 1:1 Ohling (22.), 1:2 Keegan (25.), 1:3 Nogly (29.), 2:3 Conrad (38.), 3:3 Radtke (44. Elfmeter), 3:4 Hrubesch (63.) 3:5 Magath (65.), 3:6 Magath (70.), 3:7 Memering (77.), 3:8 Memering (90.)

Aufstellung Bremer SV:

Kühle, Langer, Conrad, Morawitz (46. Lihl), Hoopmann (46. Krantz), Kohz, Liebig, Radtke, Pusic (60. Donougher), Ohling (53. Kuschel), Böhm

Trainer: Wilfried „Charly“ Braun

Aufstellung Hamburger SV:

Kargus, Kaltz, Hidien, Jacobs, Nogly, Gorski (75. Hieronymus), Keegan, Plücken (46. Wehmeyer), Hrubesch, Magath, Memering

Trainer: Branko Zebec

Der amtierende Deutsche Meister war zur Saisonvorbereitung 1979 zu Gast am Panzenberg . Und die Elf von Charly Braun konnte 60 Minuten lang mithalten. Zur Halbzeit stand es sogar unentschieden, dann aber schwanden die Kräfte.

„Elf Tore sieht man nicht alle Tage“, so HSV-Trainer Branko Zebec, „Die Zuschauer konnten zufrieden sein.“ Der Hamburger SV trat mit seiner stärksten Elf an, wie Kevin Keegan, Felix Magath, Horst Hrubesch und Co. Nach dem Spiel drängten die Fans sich vor allem um Star Kevin Keegan, der geduldig alle Autogrammwünsche erfüllte.

Der HSV wurde am Ende der Saison Vizemeister, während der BSV die Klasse in der Oberliga Nord hielt und den Bremer Roland Pokal gegen den Blumenthaler SV mit 7:3 n.V. gewann.

ROBERT C.

SPIES



A. SOSNITZKI

BAUUNTERNEHMUNG GMBH & CO. KG



ROMANTIKER

(K)ein Spiel dauert 90 Minuten

Als überzeugter Fußballromantiker habe ich vor kurzem Mal wieder ein Spiel aus den 80er Jahren über die komplette Länge gesehen. Als die 90. Minute angebrochen war, stellte ich verwundert fest, dass nur 1 (!!)-Minute nachgespielt wurde, obwohl Tore gefallen waren und es die üblichen Unterbrechungen gab. Eine Minute, heutzutage wäre so etwas undenkbar. Dabei war es früher einfach; wenn man ein Fußballspiel im Fernsehen anschauen wollte und hinterher noch was Anderes vorhatte, ausgehen oder Gäste empfangen etwa, dann konnte man in etwa ausrechnen, wann das Spiel zu Ende sein würde, 90 Minuten plus X. Heute rechnet man eher 120 Minuten minus X.

Es werden doch mittlerweile schon fast ständig 7-8 Minuten nachgespielt, auch eine Nachspielzeit von 10 Minuten und mehr sind keine Seltenheit. Gut, natürlich gibt es heute viel mehr Gründe für Unterbrechungen als noch vor 30 Jahren. Damals musste es schon ein offener Bruch sein oder eine andere schwere Verletzung um eine vielleicht 3minütige Nachspielzeit zu erreichen. Heutzutage gibt es den Videobeweis, der manchmal so lange dauert, dass man meint das Video müsste erst noch im Fotolabor entwickelt werden, bevor der Schiri sie sich anschauen kann. Dann gibt es den Fanprotest gegen DFL oder DFB bei dem Schokotaler, demnächst wahrscheinlich Schokohasen oder Tennisbälle aufs Feld fliegen. Bis das alles eingesammelt wird, das dauert natürlich, selbst wenn unterwegs einige Schokolade gegessen wird. Dazu noch das eine oder andere unappetitliche Plakat gegen den einen oder anderen Funktionär, welches erst Mal entfernt werden muss.

Dann gibt es noch die Pyrotechnik, den Nebel, Beleidigungen oder fliegende Gegenstände aus dem Publikum etc. An all diesen Beispielen sieht man, dass ein Fußballspiel längst eine Plattform geworden ist, ein Stadion längst eine Bühne. Allerdings nicht für den Sport, sondern für Proteste, Beleidigungen, Diffamierungen oder einfach nur für Pöbeleien einzelner Idioten.

Wenn es so weitergeht, muss auch der berühmte Sepp Herberger Spruch abgewandelt werden: „Ein Spiel dauert 90 Minuten, es sei denn....“.

In diesem Sinne: bleibt sportlich!

Euer Piet Panze





fair versichert



Omnibusbetrieb und Reisebüro



GroßküchenService



Ford | **BRINKMANN
AUTOMOBILE**

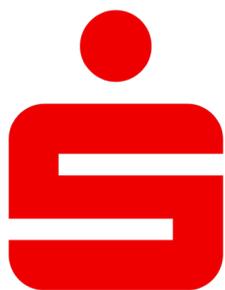
„wir steh'n auf BSV!“
...und wünschen eine erfolgreiche Saison.

Brinkmann Automobile GmbH
Moorhauser Landstr. 51
28865 Lilienthal
Tel. 04298/46 86 46

Brinkmann Automobile GmbH
Wörpedorfer Str. 16a
28879 Grasberg
Tel. 04208/91 62 0

www.FORD-BRINKMANN.de

ÜBERSEEINSET



**Die Sparkasse
Bremen**



ACTEGA

ABSPIEL

Der Fußballwitz

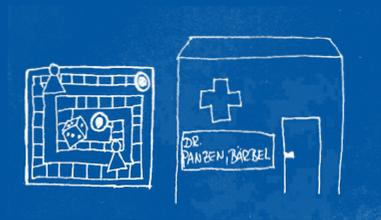
Am Stammtisch:

„... sag mal, versteht Euer Trainer wirklich etwas vom Fußball?“

„Aber klar doch! Vor dem Spiel erklärt er uns, wie wir gewinnen können und nach dem Spiel analysiert er, warum wir verloren haben!!!“

Das Fußball Wortspiel

Was für einen Begriff aus der Fußballwelt suchen wir ?



Schreibe die Lösung an
pk@bremer-sportverein.de.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir
zwei Freikarten für die Saison 2023/24
Einsendeschluss ist der 25.02.2024

Richtige Lösung vom PK 01/2024:
Ausgleich

Mediengruppe Bremer SV:
Torsten Bobrink, Jörn Falldorf, Bastian Fritsch,
Bianca Holtschke, Benjamin Knutzen, Sorin Lemke,
Hannes Ostendorf, Heiko Reese, Niklas Tietjen,
Bilderrätsel: Jessica Homann

Fotos:
Sven Peter // Titelseite
Jörn Falldorf // Romantiker
Sven Peter // Mannschaft

Impressum
Der Panzenberg-Kurier wird vom Bremer Sport-
Verein 1906 e.V. herausgegeben.

Verantwortlich für den Inhalt:
Dr. Peter Warnecke, Landwehrstr. 4, 28217 Bremen

bremer-sv.de
facebook.com/BremerSV
instagram.com/bremersv
twitter.com/BremerSV

kontakt@bremer-sportverein.de

